



# Deutscher Schaustellerbund e.V.

Deutscher Schaustellerbund e.V. • Hochkreuzallee 67 • D 5300 Bonn 2

An den  
Landtag Nordrhein-  
Westfalen  
- Umweltausschuß -  
Platz des Landtages

• 4000 Düsseldorf 1



13.05.1991  
Az: 349-c-5 Ht/Sch

Gesetzentwurf der Landesregierung zur Änderung des Landesabfallgesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Schaustellerbund ist die Berufsspitzenorganisation des Schaustellergewerbes.

Die Schausteller würden in der Ausübung ihres Reisegewerbes von den Bestimmungen der Gesetzesänderung in einem besonderen Maße betroffen sein.

Mit der geplanten Novellierung des Landesabfallgesetzes sollen die Gemeinden u.a. verpflichtet werden, bei der Benutzung von Gebrauchsgütern wiederverwendbare Erzeugnisse zu berücksichtigen und auch Dritte entsprechend zu verpflichten, wenn sie diesen ihre Einrichtungen und/oder Grundstücke zur Verfügung stellen.

- 2 -

Bankverbindungen:  
Postgiroamt Hannover • Kto. 138 099-309 • Biz 250 100 30  
Stadtparkasse Herford • Kto. 54 148 • Biz 494 500 75

AKTENZEICHEN BEI ANTWORT BITTE ANGEBEN.

Volksfeste, Jahrmärkte und ähnliche Veranstaltungen werden in großer Zahl auf gemeindeeigenen Plätzen ohne Widmung durchgeführt.

Die Verpflichtung der Gemeinden, bei der Überlassung ihrer Grundstücke an Dritte diese wiederum auf die Ziele des § 1 Abs. 1 des Gesetzentwurfes zu verpflichten. Dies könnte zu einem völligen Verbot der Verwendung aller Arten von Einweggeschirr bei Veranstaltungen führen, also auch von kompostierbarem und eßbarem.

Eine derart restriktive Bestimmung trägt den besonderen Bedingungen des reisenden Schaustellergewerbes und den Gegebenheiten auf Festplätzen in keiner Weise Rechnung. Sie läßt insbesondere keinen Raum für alternative, in der Praxis bereits modellhaft erprobte und erfolgreiche Maßnahmen zur Müllvermeidung bzw. Müllreduzierung unter gleichzeitiger Wahrung anderer Interessen, wie Sicherheit und Hygiene auf Festplätzen.

Mit einem Organisationsgrad von 90% vertreten wir die Belange der überwiegenden Anzahl der deutschen Schausteller und Freizeitparks und bitten Sie aus diesem Grunde, uns im Rahmen kommenden Anhörungen zu berücksichtigen.

Wir erwarten gerne Ihre Nachricht.

Mit freundlichen Grüßen

  
Arno Metzler  
(Hauptgeschäftsführer)